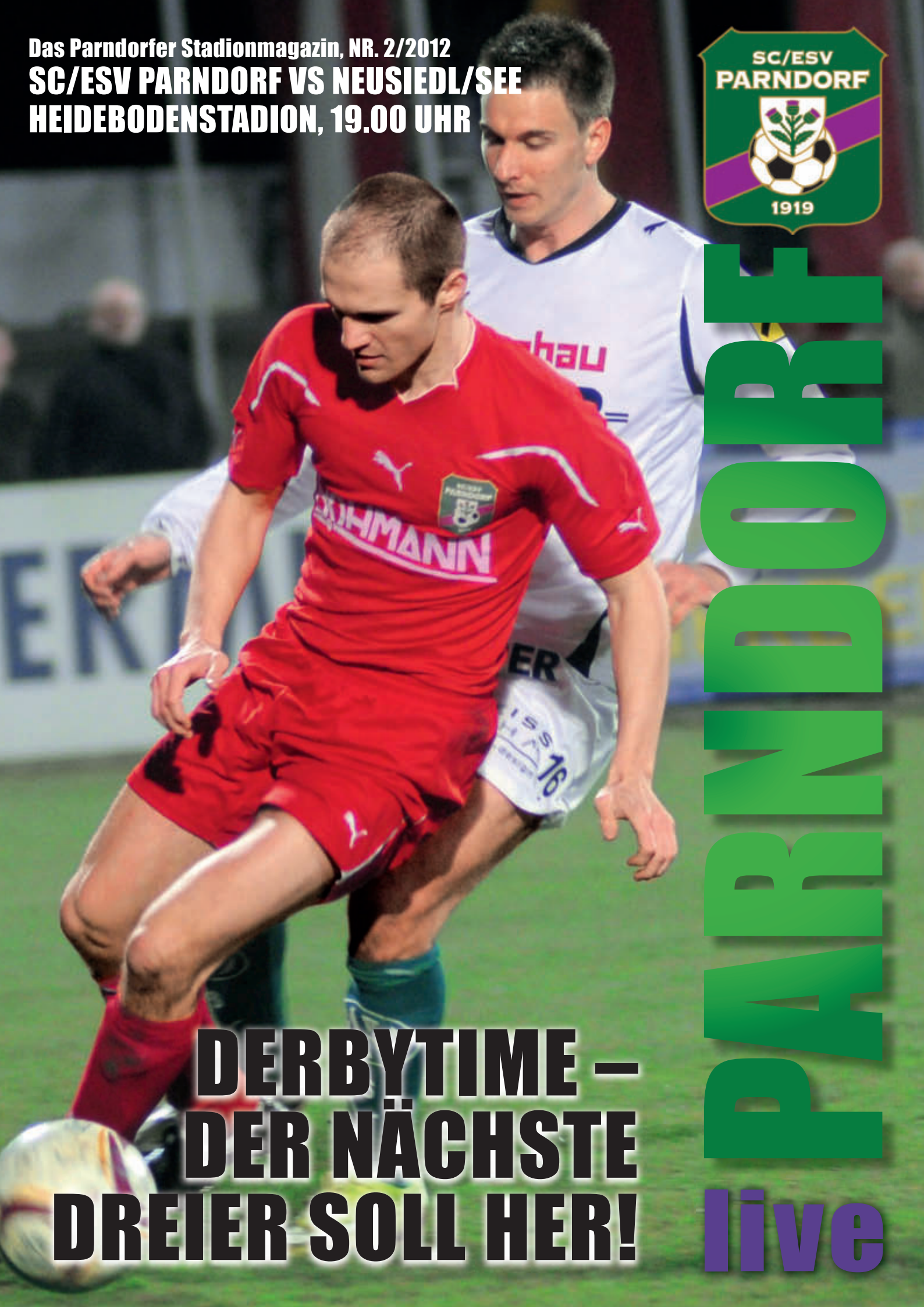
Das Parndorfer Stadionmagazin, NR. 2/2012

SC/ESV PARNDORF VS NEUSIEDL/SEE
HEIDEBODENSTADION, 19.00 UHR



PARNDORF live

DERBYTIME – DER NÄCHSTE DREIER SOLL HER!

VORWORT

Sehr geehrte Stadionbesucher, liebe Parndorf-Fans!

BEZIRKSDERBY PARNDORF – NEUSIEDL

Ganz Parndorf fiebert dem großen Derby entgegen. Zum ersten geht es bei beiden Mannschaften um sehr viel, zum anderen ist immer eine gewisse Prisanz wenn Parndorf auf Neusiedl trifft. Neusiedl ist nicht zu unterschätzen. Das letzte Spiel (4:1 gegen Admira Amateure) zeigt, dass Neusiedl alles versucht um den Klassenerhalt zu schaffen. Trotzdem erwartet man in Parndorf einen Sieg. Auch um oben dran zu bleiben. Wir werden versuchen die Leistungen der letzten Wochen zu bestätigen. Ich erwarte mir einen offenen Schlagabtausch und viel Kämpferherz der Akteure. Trotzdem wird keine der beiden Mannschaften ins offene Messer laufen und die Defensive komplett vernachlässigen. Ich denke, es werden viele Zuseher ins Heidebodenstadion kommen, um das Bezirksderby zu sehen.

Ich wünsche allen Besuchern ein tolles Spiel und uns Parndorfern einen Sieg!

Paul HAFNER
(Trainer des SC/ESV Parndorf)

IMPRESSUM
Offizielles Organ des SC/ESV PARNDORF 1919.
ADRESSE: Am Sportplatz , 7111 Parndorf

MEDIENINHABER: SC/ESV PARNDORF 1919.
LAYOUT: MARCO CORNELIUS.
FOTOS: MARCO CORNELIUS, HOFER.
REDAKTION: MARCO CORNELIUS.

DIE NÄCHSTEN SPIELE UND ERGEBNISSE …

REGIONALLIGA OST

17. RUNDE: PARNDORF – Wiener SK 0:0
18. RUNDE: Schwechat – PARNDORF 0:2 (0:2)
19. RUNDE, Freitag, 23. März, 19: PARNDORF – Neusiedl/See
20. RUNDE, Freitag, 30. März, 19.30: Sollenau – PARNDORF
21. RUNDE, Freitag, 6. April, 19: PARNDORF – Stegersbach
22. RUNDE, Samstag, 14. April, 15.30: Simmering – PARNDORF
23. RUNDE, Freitag, 20, April 19: PARNDORF – Rapid Amat.
24. RUNDE, Freitag, 27. April, 19: FAC Team f. Wien – PARNDORF

BURGENLANDLIGA

16. RUNDE: St. Margarethen – PARNDORF 1b 4:2 (2:0)
17. RUNDE: PARNDORF 1b – Wallern 2:1 (2:0)
18. RUNDE, Samstag, 24. März, 15: Kohfidisch – PARNDORF 1b
19. RUNDE, Samstag, 31. März, 18: PARNDORF 1b – Horitschon
20. RUNDE, Freitag, 6. April, 19.30: Baumgarten – PARNDORF 1b
21. RUNDE, Freitag, 13. April, 19.30: Marz – PARNDORF 1b
22. RUNDE, Samstag, 21. April, 18: PARNDORF 1b – Güssing
23. RUNDE, Samstag, 28. April, 16: Jennersdorf – PARNDORF 1b

1. KLASSE NORD

14. RUNDE, Samstag, 24. März, 17: NEUDORF/P. – Jois
15. RUNDE, Sonntag, 1. April, 16: Pamhagen – NEUDORF/P.
16. RUNDE, Sonntag, 8. April, 18: NEUDORF/P. – UFC Pama
17. RUNDE, Samstag, 14. April, 16: Zurndorf – NEUDORF/P.
18. RUNDE, Samstag, 21. April, 18: NEUDORF/P. – Gattendorf
19. RUNDE, Samstag, 28. April, 18: NEUDORF/P. – Kittsee
20. RUNDE, Sonntag, 6. Mai, 17: Podersdorf – NEUDORF/P.
21. RUNDE, Samstag, 12. Mai, 19: NEUDORF/P. – Wulkaprodersdorf

2. BUNDESLIGA OST DAMEN

12. RUNDE: Parndorf – Sturm/Stattegg 1:4 (1:0)
13. RUNDE, Sonntag, 25. März, 16: Neulengbach J. – PARNDORF
14. RUNDE, Sonntag, 1. April, 15: PARNDORF – Südburgenland
15. RUNDE, Freitag, 6. April, 19.30: Hornstein – PARNDORF
16. RUNDE, Sonntag, 15. April, 14: PARNDORF – Leoben

NÄCHSTER ERFOLG – REVANCHE GEGEN SCHWECHAT GEGLÜCKT!

REGIONALLIGA OST. Der Start in die Fußball-Ostliga ist mit dem 2:0-Auswärtserfolg gegen Schwechat den Parndorfer Kickern mehr als nur gelungen. Die Truppe von Trainer Paul Hafner revanchierte sich damit für die Pleite im Herbst.

In der Hinrunde standen die Parndorfer nach drei Runden mit nur vier Punkte am Konto da – redeten viele schon von einem Fehlstart des Titelkandidaten. Nimmt man jetzt allerdings die ersten drei Spiele in der Frühjahrsmeisterschaft her, kann man durchaus von einem fast perfekten Start der Hafner-Elf reden. Denn mit den sieben Punkten haben die Parndorfer sogar um einen Punkt mehr als Herbstmeister Horn geholt und klassieren sich hinter den Rapid Amateuren auf dem zweiten Tabellenplatz in der Rückrunde.

Wichtig dafür war natürlich auch der Sieg am vergangenen Freitag in Schwechat. Nicht nur die Revanche für die 0:1-Heimniederlage ist geglückt – auch die Null stand beim 2:0-Erfolg wieder. Ein Erfolgsrezept der Parndorfer in der Rückrunde sind die schnellen Tore. Wie auch gegen Columbia gelang „Schoko" Jailson & Co. auch gegen Angstgegner Schwechat wieder eine rasche Führung. Milan Jankovic sorgte mit einem abgefälschten Schuss für das glückliche 1:0. Davor vergaben die Schwechater einige gute Einschussmöglichkeiten. Auch das zweite Tor der Hafner-Elf war bestens getimet. Kurz vor dem Halbzeitpfiff setzte sich Topscorer Jailson im Kopfballduell gegen Alfred Niefergall durch und beförderte die Maßflanke von Mittelfeldmotor Milan Jankovic per Kopf über die Linie. Bereits zur Pause roch es nach dem nächsten Sieg in der Frühjahrsmeisterschaft für die Parndorfer.

Die zweite Halbzeit dominierten die Parndorfer, doch weitere Treffer wollten nicht mehr fallen. Obwohl es noch die eine oder andere Großchance gegeben hat. So auch die schönste Aktion des Spiels – sie geht ebenfalls auf das Konto der Parndorfer und hätte sich ein Tor verdient. Jailson setzt sich auf der Außenbahn gegen zwei Schwechater durch, spielt auf den freistehenden Jankovic. Der wiederum zirkelt eine Maßflanke in den Strafraum und Wemmer segelt mit einem Flugkopfball-Versuch knapp am Ball vorbei. Am Ende war es ein verdienter Sieg der Hafner-Elf, die weiter am Spitzenduo der Ostliga dran bleibt. „Wir müssen unsere Punkte machen und jede Runde auf einen Umfaller von Horn und den Rapid Amateure hoffen", lächelt Trainer Paul Hafner. Heute wartet allerdings der nächste schwere Gegner – mit Neusiedl/See kommt der Nachbar ins Heidebodenstadion …

NEUDORF EMPFÄNGT ZUM AUFTAKT SPITZENREITER JOIS

Die Vorbereitung ist endlich zu Ende – die Neudorfer können den Auftakt in die Rückrunde der 1. Klasse Nord gar nicht mehr erwarten. Nach einer eher verpatzten Hinrunde wollen Kapitän Manuel Tinhof & Co. die Saison mit einem besseren Frühjahr retten. In den fünf Testspielen mussten sich die Neudorfer allerdings dreimal geschlagen geben – gegen Oggau (4:1) und Bruck/Leitha (4:3) gab es aber Siege. Die Generalprobe ging mit einer 1:5-Schlappe gegen Wimpassing ordentlich in die Hose. Mit den Neuzugängen Frantisek Kalman, Kristijan Prtenjaca, Peter Püsbök und Tamas Horvath im Gepäck wollen die Neudorfer gleich im Auftaktspiel gegen den FC Hillinger Jois überraschen. Vielleicht kann man dem Herbstmeister ja wieder einen Punkt oder sogar alle drei Zähler abknöpfen. Im Herbst ging das Spitzenspiel mit 3:3 aus – es war übrigens der einzige Punkteverlust der Joiser in der bisherigen Meisterschaft.

ALS KLARER FAVORIT INS DERBY GEGEN NEUSIEDL!

DERBYTIME. Einen ganz besonderen Leckerbissen bekommen heute die Fans im Parndorfer Heidebodenstadion geboten. Die Hafner-Elf trifft im Derby auf Nachbar Neusiedl. Die Parndorfer sind in diesem Duell klarer Favorit.

Dritter gegen den Vorletzten – laut Tabelle sollte dieses Spiel eine klare angelegenheit für die Heimischen aus Parndorf werden, doch der Gegner ist kein geringerer als Nachbar Neusiedl. Gerade in solchen Spielen überraschen die Außenseiter oft – wachsen über sich hinaus und vollbringen unglaubliche Leistungen. Weder Parndorf, noch Neusiedl/See dürfen sich einen Punkteverlust leisten. Für die Hafner-Elf wäre es natürlich ein herber Rückschlag im Titelkampf. In den ersten Spielen sah man bei Kapitän Roman Kummerer & Co. eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber den ersten Spielen in der Hinrunde. Leicht werden es die Neusiedler, kämpfen um den Klassenerhalt in der Regionalliga Ost, Goalgetter "Schoko" Jailson & Co. sicher nicht machen. Bereits die letzten Aufeinandertreffen der beiden Teams waren meistens ausgeglichen. "Wir müssen auf uns schauen. Wir spielen zu Hause und wollen dem Spiel unseren Stempel aufdrücken", klingt Parndorfs Trainer Paul Hafner zuversichtlich.

Die letzten beiden Partien haben die Parndorfer jeweils mit 2:0 gewonnen. In der Hinrunde entschieden zwei späte Tore zugunsten der Hafner-Elf. Damals mussten die Parndorfer lange zittern, trafen in den Schlussminuten Jungtalent Christoph Schneider (83.) und Schoko Jailson (89.) für die Parndorfer. "So spannend wollen wir es nicht machen", lächelt Hafner, "aber die Fans werden mit diesem Spiel sicherlich viel Spaß haben."

Ein bisschen Kopfzerbrechen bereitet Trainer Hafner noch die Aufstellung. Mittelfeldmotor Sascha Mauerhofer ist wegen seiner gelb-roten Karte gegen Neusiedl gesperrt – dafür kommt Richard Stern nach seiner Gelbsperre wieder in den Kader zurück. "Wir werden nicht viel verändern, doch diese Position gibt mir ein bisschen eine Aufgabe auf. Wir haben viele Variationen die wir wählen können", so Hafner, "welche es dann wird, werde ich wohl erst kurz vor dem Spiel entscheiden." Für zwei Parndorfer ist das Duell mit den Neusiedlern sicherlich wieder etwas ganz besonderes. Denn Daniel Gangl und Julian Salamon spielten beide einmal bei den Seestädtern – jetzt zählt für beide allerdings nur noch ein Parndorfer Derbysieg!

MIT NERVENSTÄRKE HOLTE DIE PARNDORFER 1B DREI PUNKTE

BURGENLANDLIGA. Mit zwei verwandelten Foulelfmeter holte sich die Parndorfer 1b gegen Wallern einen 2:1-Sieg. Morgen müssen Katzler & Co. ins Südburgenland zu Kohfidisch.

Gegen St. Margarethen musste sich die Parndorfer 1b zum Auftakt noch mit 2:4 geschlagen geben, doch auch in diesem Spiel war weit mehr drinnen. Aber der Schiedsrichter war an diesem Tag den Parndorfern nicht gesinnt und somit hatte die Ziniel-Elf auch das Nachsehen. "Leider haben wir zwei schwere individuelle Fehler gemacht", analysiert Ziniel, "aber wenn wir daraus lernen, kann ich es verkraften." Auch im zweiten Spiel in der Rückrunde zeigten die jungen Parndorfer gegen Tabellenschlusslicht Wallern ihr Können – aber auch hier hatte das Schiedsrichter-Trio nicht seinen besten Tag. Zwar bewies Kapitän Mario Katzler einmal mehr mit zwei verwandelten Foulelfer in der ersten Hälfte Nervenstärke, geht es aber nach Trainer Ziniel und den Parndorfer Funktionären wären da noch zwei weitere Elfer und mindestens eine rote Karte zu geben gewesen. "Bei einem Torraub im Strafraum des Tormanns gibt es nichts anderes. Da muss die rote Karte gezückt werden. Immerhin verhindert er ja eine Torchance", schüttelt Ziniel nur den Kopf, "aber für uns war der Sieg wichtig und den konnten wir einfahren."

Mit dem 2:1-Erfolg über Wallern schob sich die Parndorfer 1b auf den elften Tabellenplatz vor. Morgen muss die Ziniel-Truppe gegen Tabellennachzügler Kohfidisch ran. Für die Südburgenländer ist die Meisterschaft wohl schon gelaufen, denn mit neun Punkten nach 17 Runden ruft bereits die 2. Liga Süd. Die Parndorfer haben allerdings in der Frühjahrsmeisterschaft noch einiges vor. Nur fünf Punkte fehlen Torjäger Wolfgangg Roiss & Co. auf den sechstplatzierten ASK Marz. Deshalb soll ein klarer Sieg im Südburgenland eingefahren werden – wenn möglich ohne Gegentreffer. Denn 35 Gegentore in nur 17 Spielen sind eindeutig zu viel.

FEHLSTART – BITTERE PLEITEN FÜR PARNDORFS DAMENTEAM!

NIEDERLAGEN. Gleich zwei Niederlagen setzte es für Parndorfs Damen zum Rückrundenauftakt. Im ÖFB-Cup musste man sich LUV Graz geschlagen geben – in der Meisterschaft setzte es gegen Sturm/Stattegg eine Niederlage.

Leider nichts wurde es aus der Sensation gegen LUV Graz und den Einzug ins ÖFB-Cup-Halbfinale für die Parndorfer Fußballerinnen. Die Truppe von Patrick-Kasuba hatte im ersten Pflichtspiel des Jahres kein Spielglück und verlor gegen die Steirerinnen im Heidebodenstadion relativ klar mit 1:4. Aber nicht nur das Spiel verloren die Parndorferinnen – auch Goalgetterin Carmen Berger musste mit dick geschwollenem Knöchel vom Platz. Kurz vor Ende folgte ihr auch noch Yvonne Lindner – sie sah die gelb-rote Karte.

Zum Meisterschaftsauftakt gegen Sturm/Stattegg haben sich die Parndorferinnen viel vorgenommen, doch auch in diesem Spiel ging nicht alles so auf wie man es wollte. Zwar ging die Kasuba-Elf durch Patricia Markova programmgemäß mit 1:0 in Front, danach ging allerdings nicht mehr viel. Mit einem Doppelschlag innerhalb einer Minute drehten die Steirerinnen das Spiel um. Zuerst traf Nina Semlitsch zum 1:1, ehe Stephanie Schachner die Führung erzielte – am Ende hieß es 4:1 für Sturm. Leider musste Parndorfs Trainer Patrick Kasuba auf zwei wichtige Stützen verzichten. Carmen Berger musste verletzt passen und auch Torfrau Katharina Lichtenberger war nicht dabei. Für sie musste Feldspielerin Julia Limbeck ins Tor. Am Sonntag (16 Uhr) gastieren die Parndorfer Damen bei den Juniors aus Neulengbach.

DIE SAISON 2011/2012 IN ZAHLEN UND TABELLEN ...

NR.	SPIELER	SPIELMIN.	STARTELF	EINGET.	AUSGET.	TORE	GK	RK	GRK
10	Richard WEMMER	1535	18	-	7	3	3	-	-
8	Thomas JUSITS	1518	17	-	-	6	-	1	-
9	S. Alves JAILSON	1504	17	-	5	10	4	-	-
20	Daniel GANGL	1294	14	1	2	1	1	-	-
21	Roman KUMMERER	1160	13	2	1	1	2	1	-
16	Filip CHLUP	1153	13	3	1	-	3	-	1
11	Filip JUROSZEK	1140	12	3	4	2	2	-	-
6	Richard STERN	1093	12	2	4	-	5	-	-
19	Sascha MAUERHOFER	1086	12	1	6	2	2	-	1
1	Philip PETERMANN	990	11	-	-	-	-	-	-
14	Gabor MARKUS	825	9	6	4	-	-	-	-
17	Philipp GALEE	748	9	1	2	-	2	-	-
24	Ertan Uzun	630	7	-	-	-	-	-	-
5	Milan JANKOVIC	606	6	6	2	2	-	-	-
7	Fabian MIESENBÖCK	601	5	7	7	1	2	-	-
15	Michael ZEINER	464	3	8	-	-	2	-	-
22	Julian SALAMON	322	4	1	2	-	-	-	-
13	Christoph SCHNEIDER	85	-	6	-	1	-	-	-

DIE NÄCHSTE RUNDE

FREITAG, 30. März, 19:
Neusiedl/See – Amstetten

FREITAG, 30. März, 19.30:
Sollenau – SC/ESV PARNDORF
Horn – Rapid Amateure
Stegersbach – Admira Amat.
Schwechat – Ritzing
Wr. Sportklub – Mattersburg Am.

SAMSTAG, 31. März, 15:
Columbia – Austria Amateure

SAMSTAG, 31. März, 15.30:
Simmering – FAC Team für Wien

TORSCHÜTZENLISTE REGIONALLIGA OST

Christoph KNALLER (Sollenau)	16
Ivan KOVACEC (Stegersbach)	13
Sertan GÜNES (Wiener Sportklub)	11
Severiano JAILSON (Parndorf)	10

TORSCHÜTZENLISTE SC/ESV PARNDORF

Severiano Alves JAILSON	10
Thomas JUSITS	6
David BÖHMER	3
Richard WEMMER	3
Sascha MAUERHOFER	2
Filip Juroszek	2

GESAMT	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Horn	18	10	7	1	45	15	37
2. Rapid Amat.	18	11	3	4	34	18	36
3. PARNDORF	18	11	2	5	33	16	35
4. Wr. Sportklub	18	7	8	3	33	27	29
5. Admira Amat.	18	9	1	8	24	29	28
6. Austria Amat.	18	8	3	7	35	22	27
7. Schwechat	18	7	6	5	26	20	27
8. Simmering	18	7	5	6	32	30	26
9. Sollenau	18	8	2	8	41	40	26
10. Stegersbach	18	7	3	8	34	35	24
11. Amstetten	18	7	2	9	22	29	23
12. Ritzing	18	6	5	7	20	35	23
13. Mattersburg A.	18	5	5	8	23	31	20
14. FAC Team f. W.	18	4	6	8	17	20	18
15. Neusiedl/See	18	5	1	12	24	37	16
16. Columbia	18	2	1	15	16	55	7

HEIM	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Admira Amat.	9	7	0	2	15	10	21
2. Rapid Amat.	9	6	2	1	19	7	20
3. Austria Amat.	9	6	1	2	26	9	19
4. Horn	9	5	3	1	26	9	18
5. Mattersburg A.	9	5	2	2	17	10	17
6. Simmering	9	5	2	2	19	13	17
7. PARNDORF	9	5	1	3	12	7	16
8. Schwechat	9	4	3	2	16	7	15
9. Wr. Sportklub	9	3	5	1	15	13	14
10. Ritzing	9	3	5	1	13	12	14
11. Sollenau	9	4	1	4	21	17	13
12. Amstetten	9	4	0	5	11	13	12
13. Neusiedl/See	9	3	0	6	14	18	9
14. FAC Team f. W.	9	2	2	5	13	13	8
15. Columbia	9	2	1	6	9	21	7
16. Stegersbach	9	1	2	6	12	22	5

AUSWÄRTS	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Horn	9	5	4	0	19	6	19
2. PARNDORF	9	6	1	2	21	9	19
3. Stegersbach	9	6	1	2	22	13	19
4. Rapid Amat.	9	5	1	3	15	11	16
5. Wr. Sportklub	9	4	3	2	18	14	15
6. Sollenau	9	4	1	4	20	23	13
7. Schwechat	9	3	3	3	10	13	12
8. Amstetten	9	3	2	4	11	16	11
9. FAC Team f. W.	9	2	4	3	4	7	10
10. Simmering	9	2	3	4	13	17	9
11. Ritzing	9	3	0	6	7	23	9
12. Austria Amat.	9	2	2	5	9	13	8
13. Neusiedl/See	9	2	1	6	10	19	7
14. Admira Amat.	9	2	1	6	9	19	7
15. Mattersburg A.	9	0	3	6	6	21	3
16. Columbia	9	0	0	9	7	34	0

BURGENLANDLIGA IN ZAHLEN UND TABELLEN ...

17. RUNDE: Horitschon – Kohfidisch 1:0 (0:0), Neuberg – Klingenbach 1:0 (1:0), Jennersdorf – Oberpullendorf 2:1 (2:0), Güssing – Winden 1:2 (0:1), Stinatz – Baumgarten 0:0, Draßburg – Oberwart 0:0, Marz – St. Margarethen 2:1 (0:0), PARNDORF 1B – Wallern 2:1 (2:0).

DIE NÄCHSTE RUNDE

FREITAG, 30. März, 19.30 Uhr:
Marz – Kohfidisch
Draßburg – Winden

SAMSTAG, 31. März, 16 Uhr:
Güssing – Wallern
Klingenbach – Baumgarten
Neuberg – Oberpullendorf
Jennersdorf – St. Margarethen
SAMSTAG, 31. März, 18 Uhr:
PARNDORF 1B – Horitschon
SAMSTAG, 31. März, 18.30 Uhr:
Stinatz – Oberwart

TORSCHÜTZENLISTE BURGENLANDLIGA

Kevin PFEIFER (Jennersdorf)	16
Cruz DE SOUZA VAGNER (Neuberg)	12
Matthias NOVAK (Neuberg)	12
Akos KOZMOR (Oberwart)	11
Vedran PECANIC (Güssing)	11
Marjan MARKIC (Klingenbach)	10
Thorsten LANG (St. Margarethen)	8
Wolfgang ROISS (PARNDORF 1B)	8
Manuel NIESSLER (Marz)	8
Christian HRUBY (Horitschon)	7
Tomislav LIBER (Neuberg)	7
Christoph MÜLLNER (Wallern)	7

GESAMT	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Horitschon	17	11	3	3	38	18	36
2. Oberwart	17	10	5	2	36	14	35
3. Neuberg	17	11	1	5	43	19	34
4. Jennersdorf	17	10	2	5	38	26	32
5. Baumgarten	17	9	2	6	27	22	29
6. Marz	17	8	3	6	28	22	27
7. Draßburg	17	7	4	6	25	31	25
8. Klingenbach	17	8	0	9	27	21	24
9. St. Margarethen	17	6	6	5	27	26	24
10. Güssing	17	6	6	5	26	27	24
11. PARNDORF IB	17	6	4	7	27	35	22
12. Winden	17	6	3	8	28	37	21
13. Stinatz	17	5	5	7	26	27	20
14. Kohfidisch	17	2	3	12	14	37	9
15. Oberpullend.	17	1	6	10	15	39	9
16. Wallern	17	1	5	11	19	43	8

2. LIGA, DAMEN

GESAMT	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Altenmarkt	12	12	0	0	68	18	36
2. Neulengbach J.	12	8	1	3	33	13	25
3. PARNDORF	12	8	1	3	31	25	25
4. Sturm/Stattegg	12	7	2	3	35	21	23
5. Leoben	12	6	2	4	21	14	20
6. Gloggnitz	12	5	2	5	26	19	17
7. Erlaa	12	4	2	6	22	28	14
8. Horn	12	4	2	6	26	37	14
9. Landhaus 1b	12	3	3	6	18	27	12
10. Hornstein	12	3	2	7	9	28	11
11. Südburgenl. 1b	12	3	0	9	15	34	9
12. Baumgarten	12	0	1	11	8	48	1

10. RUNDE:
PARNDORF – Sturm/Stattegg 1:4 (1:0), Horn – Baumgarten 7:0 (3:0), Hornstein – Südburgenland 1b 2:0 (0:0), Erlaa – Altenmarkt 0:2 (0:1), Landhaus 1b – Gloggnitz 0:0, Neulengbach Juniors – Leoben 0:1 (0:1).

DIE NÄCHSTE RUNDE

FREITAG, 23. März, 19.30 Uhr:
Hornstein – Erlaa
SAMSTAG, 24. März, 14 Uhr:
Südburgenland 1b – Leoben
SONNTAG, 25. März, 14 Uhr:
Sturm/Stattegg – Landhaus 1b
SONNTAG, 25. März, 15 Uhr:
Gloggnitz – Horn
SONNTAG, 25. März, 16 Uhr:
Baumgarten – Altenmarkt
Neulengbach J. – PARNDORF

1. KLASSE NORD

GESAMT	Sp	S	U	N	+	-	Pkt.
1. Jois	13	12	1	0	53	10	37
2. Neufeld	13	10	0	3	49	23	30
3. D. Jahrndorf	13	9	2	2	34	16	29
4. UFC Pama	13	8	2	3	38	20	26
5. Frauenkirchen	13	6	3	4	25	17	21
6. NEUDORF/P.	13	5	3	5	24	28	18
7. Kittsee	13	6	0	7	28	34	18
8. Zurndorf	13	5	2	6	28	27	17
9. Gols	13	4	3	6	23	28	15
10. Wulkaprodersd.	13	4	2	7	21	31	14
11. Gattendorf	13	3	3	7	21	33	12
12. Podersdorf	13	2	4	7	9	29	10
13. Weiden	13	2	3	8	13	34	9
14. Pamhagen	13	0	2	11	10	46	2

DIE NÄCHSTE RUNDE

SAMSTAG, 24. März, 15 Uhr:
Gols – Neufeld
Gattendorf – Pamhagen
Zurndorf – UFC Pama
SAMSTAG, 24. März, 17 Uhr:
Wulkaprodersd. – Frauenkirchen
NEUDORF/PARNDORF – Jois
SONNTAG, 25. März, 15 Uhr:
Kittsee – Deutsch Jahrndorf
Podersdorf – Weiden

TRAINER

Paul HAFNER
Geboren: 3. 4. 1977
ÖSTERREICH

SC/ESV PARNDORF

Gründung: 1919
Stadion: Heideboden-Stadion (Fassungsvermögen 3.500)
Erfolge: Meister RLO 2003/04, 2005/06, 2010/2011, Klassenerhalt Red Zac Erste Liga 2006/07, vierfacher burgenländischer Hallenmeister, vierfacher Kroatencup-Sieger

SC NEUSIEDL/SEE

Gründung: 2002
Stadion: Stadion Neusiedl/See (6.000 Fassungsvermögen)
Erfolge: Erste Bundesliga 1980/81, Regionalliga-Meister 1979/80, 1981/82, burgenländischer Hallenmeister 2009

TOR
1 Rene SUMMER
21 Adi KAISER
33 Robert SIPÖCZ

ABWEHR
3 Markus DOMBI
5 Gabor BAGOLY
12 Daniel SEPER
13 Lukas UMPRECHT
14 Felix WENDELIN
17 Karl WINDISCH

MITTELFELD
4 Johannes SEYWERTH
6 Stefan KASPAR
7 Andreas BAUER
8 Dominik SILBERBAUER
10 Christoph KIENZL
11 Dominik FRIEDL
15 Philipp KUMMER
16 Michael KOLLER
18 Wolfgang BAUER

ANGRIFF
9 Dragan MARKIC
19 Patrick DERDAK
20 Juraj SKRIPEC

TRAINER
Harry TOTH